

Tierischer Schlosspark - Nachwuchs bei „Ludwig und Luise“

Welch eine Freude: Unser Schwanenpärchen Ludwig und Luise hat Nachwuchs. Liebevoll kümmern sich die beiden um ihre Jungen. Der Teich gleich hinter dem Schloss ist ihr Zuhause. Doch was ist das? In direkter Nachbarschaft wohnt ein Nutria. Der kleine Kerl ist natürlich auch neugierig. Aber Luise gefällt es nicht, wenn der Nutria zu dicht an ihre Kleinen herankommt und verjagt ihn tapfer. Ihre Jungen führt sie dann über den Teich zum Nest zurück, wo sich alle von dem

Schreck erholen können. Und nicht nur ein Reiher schaut von weitem zu, auch Fotograf Stefan Hornig hat zugeschaut und diese Szene mit der Kamera festgehalten. Danke für die schönen Fotos.

Liebe Schlossparkbesucher: Freuen auch Sie sich über den schönen Anblick von Ludwig und Luise mit ihrem Nachwuchs, aber bitte halten Sie Abstand und stören die beiden nicht bei der Aufzucht ihrer Jungen.



Fotos: Stefan Hornig

Lesen Sie in dieser Ausgabe

- | | | | |
|--|------|--|-------|
| • Rückblick Jahresempfang | S. 4 | • Vorverkauf für Kleines Fest im großen Park startet | S. 11 |
| • Stadtvertretung ehrt verdienstvolle Persönlichkeiten | S. 6 | • Kino im Park | S. 13 |
| • Einblicke in die tägliche Arbeit der Erzieher*innen | S. 8 | • Tag der Architektur | S. 15 |

Impressum

Herausgeber:

Stadt Ludwigslust
Schloßstraße 38
19288 Ludwigslust
Telefon: 03874 5260

Verlag, Anzeigen und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9
17209 Sietow
Telefon: 039931 5790
Fax: 039931 579-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de
www.wittich.de

Anlaufpunkt für Werbung:

Sabine Baetcke
Telefon: 0171 971 5736

Auflage: 8.255 Exemplare

Das amtliche Bekanntmachungsblatt erscheint einmal im Monat. Der Ludwigs-luster Stadtanzeiger kann in der Stadt Ludwigslust entsprechend den Öffnungszeiten im Rathaus, Schloßstraße 38, eingesehen werden. Bei Erstattung der Portogebühren ist der Direktbezug möglich.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Nächste Veröffentlichung des Stadtanzeigers

Redaktions- und

Anzeigenschluss: 29.06.2022

Erscheinungsdatum: 15.07.2022

Die Redaktion behält sich aus Platzgründen das Recht auf Kürzung von Artikeln vor.

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie keinen Stadtanzeiger erhalten!

Stadt Ludwigslust

Schloßstraße 38
19288 Ludwigslust
Tel. 03874-526 120
E-Mail: presse@
ludwigslust.de

Auf ein Wort

Liebe Leserinnen und Leser,

die globalen Entwicklungen durch Klimakrise, Krieg in Europa und Corona haben zu einem bisher nie dagewesenen Anstieg der Energiekosten für Strom, Heizung und Mobilität geführt. Ich glaube, dass aktuell niemand in der Lage ist abzuschätzen, welche Auswirkungen das auf die gesellschaftliche Entwicklung und die Entwicklung unserer Stadt insgesamt haben wird. Zumindest ist aktuell für jeden persönlich ausrechenbar, welche Auswirkungen die Energiepreisplosion auf das eigene Haushaltsbudget hat.

Fahrradverkehr

Wenn ich den individuellen Fahrzeugverkehr beobachte, habe ich jedoch nicht immer den Eindruck, dass die Kraftstoffpreise inzwischen bei ca. 2 Euro liegen. Nach wie vor gönnen wir uns vielfach das Auto auch für sehr kurze Strecken, die wir beispielsweise auch mit dem Fahrrad zurücklegen könnten. Der Regionale Planungsverband Westmecklenburg hat sich bereits vor Jahren entschieden, den Radverkehr innerhalb des Verbandsgebietes (Landkreis Ludwigslust-Parchim, Landkreis Nordwestmecklenburg, Landeshauptstadt Schwerin) zu unterstützen. Auf der Homepage des Regionalen Planungsverbandes (www.region-westmecklenburg.de) kann man umfangreiche Informationen nachlesen. So wurde bereits im Jahr 2020 eine Radverkehrsuntersuchung durchgeführt, die, ausgehend von einer Bestandsanalyse in Verbindung mit einer Qualitätsbewertung, im Ergebnis in ein Wunsch-/Zielnetz einfließt. Letztendlich werden die Städte und Gemeinden von der Umsetzung regionaler Strategien direkt betroffen sein. Daher möchte ich gemeinsam mit der Stadtvertretung, aber auch mit den Ludwigs-lusterinnen und Ludwigs-lustern, dem Radverkehr in unserer Stadt und in unseren Ortsteilen sowie zwischen den Ortsteilen in der Zukunft eine noch größere Beachtung schenken. Die energiepolitische Situation wird uns allen helfen, hier ernsthaft daran zu arbeiten, dass die Nutzung des Fahrrades noch attraktiver wird. Es gibt in Mecklenburg-Vorpommern die „Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommunen“. Ich möchte mit der Stadtvertretung verabreden, in dieser Arbeitsgemeinschaft Mit-

glied zu werden und über den Erfahrungsaustausch der Kommunen untereinander sowie den Erwerb von Kompetenzen durch gemeinsame Bildungs- und Informationsveranstaltungen den Radverkehr in Ludwigslust voranzutreiben.

Wohnungsbau

In den vergangenen Jahren haben wir viele Anstrengungen unternommen, die Engpässe auf dem Wohnungsmarkt in unserer Stadt Stück für Stück abzubauen. Einerseits hat unsere Wohnungsbaugesellschaft mit den Baumaßnahmen im Parkviertel und dem Erwerb des Prinzenpalais zur Herrichtung von Wohnraum Verantwortung übernommen. Andererseits haben wir an verschiedenen Standorten Bebauungspläne entwickelt, die die Errichtung von Eigenheimen ermöglicht haben und vielfach auch schon umgesetzt werden. Von 2020 bis heute haben wir zu diesem Zweck 37 Grundstücke an Bauwillige veräußert. 19 weitere Grundstücksverkäufe für Wohnimmobilien sind bis Ende 2022 geplant. Mit der, vor Jahren von der Stadtvertretung beschlossenen, Förderrichtlinie für junge Familien haben wir den Grundstückserwerb für diese Zielgruppe erheblich erleichtert. Nun ist in der Stadtvertretung vor kurzem die Entscheidung für einen Investor gefallen, der in der Helene-von-Bülow-Straße Reihenhäuser entwickeln und vermarkten wird. Reihenhäuser sind unter energiepolitischen Gesichtspunkten günstiger als ein freistehendes Einfamilienhaus. Auch vor dem Hintergrund gestiegener Baupreise, bietet diese Bauweise weitere Möglichkeiten Wohneigentum zu erwerben. Ich bin durchaus optimistisch, dass damit eine Angebotslücke auf dem Wohnungsmarkt in unserer Stadt geschlossen werden kann. Ludwigslust ist nach wie vor als Wohnstandort interessant. Die Unternehmen sind trotz der krisenhaften Entwicklungen der vergangenen Monate weiterhin auf der Suche nach Fachkräften, die dann potentiell auch Wohnbedarf haben werden.

Kulturelle Angebote

Wie viele Menschen unserer Stadt freue ich mich, dass Corona uns aktuell aus seinem Würgegriff entlassen hat und wir zu unseren traditionellen und möglicherweise auch neu zu entwickelnden Kulturveranstaltungen in unserer Stadt zurückkehren können. Das Barockfest hat Mitte Mai stattgefunden.



Foto: Uwe Tölle

Das Lindenfest wird am 3. Juniwochenende im Zusammenwirken mit dem bisherigen Veranstalter stattfinden und durch das traditionelle Kinder- und Familienfest am Samstag ergänzt. Das kleine Fest im großen Park ist wieder im August geplant und soll ohne Einschränkungen stattfinden. Wir planen aktuell mit den zuständigen Landesverbänden die Landeswild- und Fischtage auf dem Schloßplatz. Die Ludwigs-luster Kunst- und Kultur-nacht soll wieder ohne Einschränkungen möglich sein. Ich hoffe sehr, dass sich dies alles auch realisiert. Für die Zukunft kann ich mir durchaus Veränderungen bei der Durchführung unseres Stadtfestes vorstellen und lade Sie herzlich ein, Ideen und Vorschläge an uns zu richten, die aus Ihrer Sicht zu einer Verbesserung unseres Stadtfestes beitragen. 2026 wird Ludwigslust sein 150-jähriges Stadtjubiläum angehen. In dem Zusammenhang sollten wir bereits heute Ideen und Vorschläge sammeln, die auf die Durchführung der Feierlichkeiten zu diesem Anlass ausgerichtet sind.

Bei der 1. Bürgerbeteiligungsveranstaltung des Projektes „Zukunftswerkstatt Kommunen“, über die in dieser Ausgabe berichtet wird, hat sich ebenfalls herauskristallisiert, dass u. a. das Thema „Entwicklung des Kulturangebotes in Ludwigslust“ die Ludwigs-lusterinnen und Ludwigs-luster in besonderem Maße bewegt. Hier werden wir innerhalb des, bis 2024 andauernden, Projektes diverse Möglichkeiten für die Ludwigs-lusterinnen und Ludwigs-luster schaffen, an der zukünftigen kulturellen Vielfalt Ludwigslusts mitzuwirken.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer und verbleibe

Herzlichst
Ihr Reinhard Mach
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Ludwigslust

Hier: Bekanntmachung der Erteilung der Genehmigung

Die Stadtvertretung hat in ihrer Sitzung am 27.10.2021 die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Ludwigslust beschlossen und die Begründung mit Umweltbericht gebilligt.

Das Plangebiet befindet sich am nordöstlichen Rand des Stadtgebietes und stellt eine Teilfläche des sogenannten Gewerbegebietes „Großer Kamp“ dar.

Es grenzt

- im Norden an eine Waldfläche,
- im Osten an die Landesstraße L 073 mit straßenbegleitendem Baumbestand,
- im Süden an das Stadtgebiet mit Autohaus und Tankstelle innerhalb des Gewerbegebietes und dahinter in südlicher bis südöstlicher Richtung anschließender Wohnbebauung,
- im Westen, getrennt durch eine Hecke, an das Gewerbegebiet mit dem Standort einer Spielhalle.

Im angefügten Übersichtslageplan ist der Plangeltungsbereich dargestellt.

Mit Schreiben vom 10.05.2022 (AZ: BP 190034) erteilte der Landkreis Ludwigslust-Parchim die beantragte Genehmigung des Flächennutzungsplanes.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekanntgemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Ludwigslust wirksam.

Alle Interessierten können den Flächennutzungsplan, die Begründung samt Umweltbericht und die zusammenfassende Erklärung im Fachbereich Stadtentwicklung und Tiefbau bei der Stadtverwaltung der Stadt Ludwigslust, Schloßstraße 38 in 19288 Ludwigslust, während der Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr sowie nach Vereinbarung einsehen und über den Inhalt Auskunft erhalten.

Ergänzend sind die Dokumente ins Internet unter der Adresse

<https://www.stadtludwigslust.de/wirtschaft-und-gewerbe-00001/stadtentwicklung/page/> (->Rubrik Änderungsverfahren) eingestellt sowie über das zentrale Internetportal des Landes abrufbar.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

- Unbeachtlich werden demnach
1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
 2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Flächennutzungsplanänderung schriftlich gegenüber der Stadt Ludwigslust geltend gemacht worden sind. Der Sach-

verhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Ebenso wird auf die Geltendmachung der Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern vom 13. Juli 2011 hingewiesen. Danach darf nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften nicht mehr geltend gemacht werden. Ein Verstoß ist innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Stadt Ludwigslust geltend zu machen. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften kann hingegen stets geltend gemacht werden.

Ludwigslust, 31.05.2022

gez. Reinhard Mach
Bürgermeister

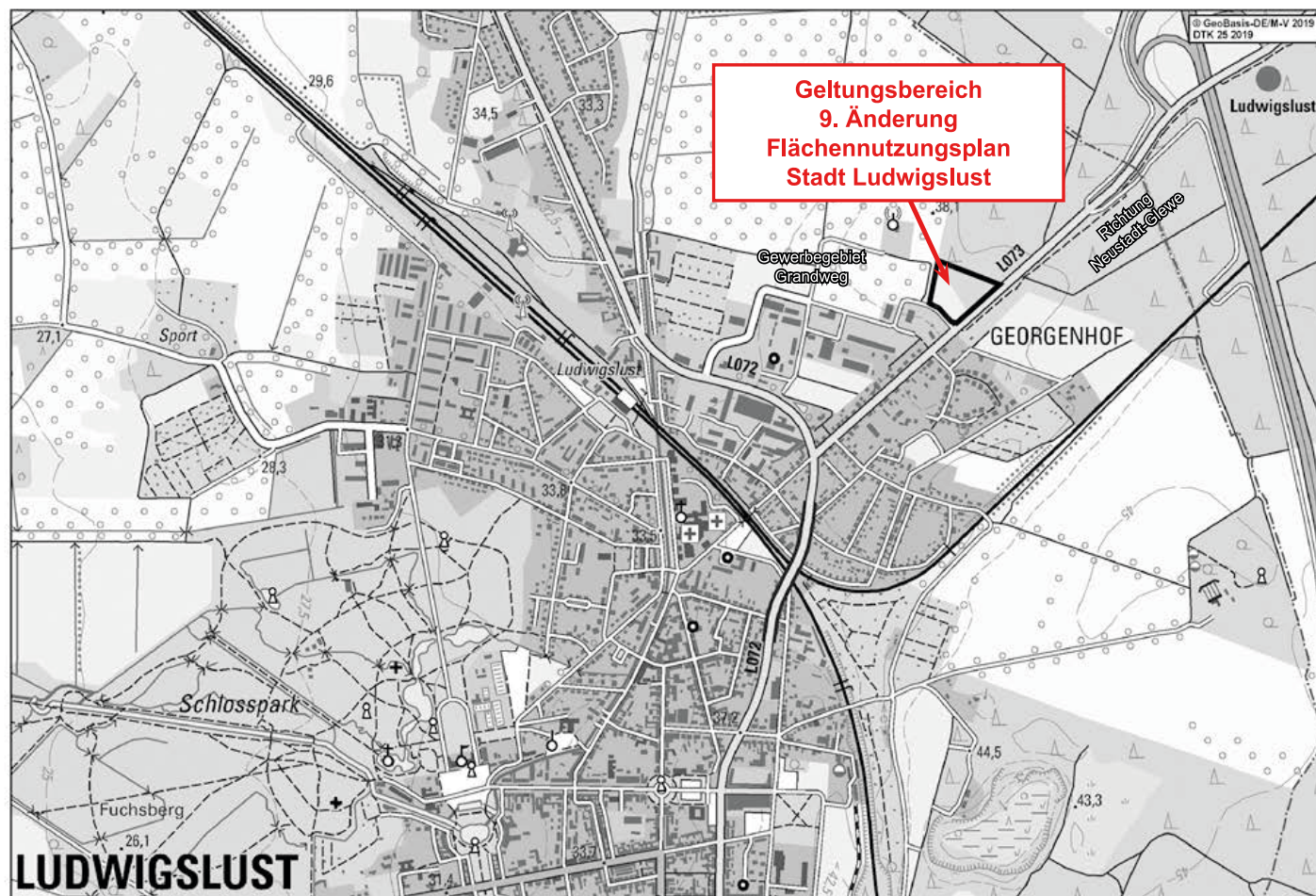


Abb.: Übersichtslageplan zum Geltungsbereich (Kartengrundlage: © GeoBasis-DE/M-V 2019)

Ludwigslust dankt engagierten Berufsgruppen sowie Ehrenamtlichen und ruft auf zu mehr Zusammenhalt

Endlich, nach 2 ½ Jahren war es wieder möglich, einen Jahresempfang zu gestalten. Unter dem Motto „Zusammenhalt in unserer Stadt - das WIR Gefühl stärken“ luden Helmut Schapper, Präsident der Stadtvertretung und der Bürgermeister Reinhard Mach Vertreter aus der Gesundheitsversorgung und Pflege, aus dem Bildungsbereich, den Feuerwehren, dem Rettungsdienst und der Polizei, dem Einzelhandel sowie Vertreter aus Politik und Verwaltung, dem Patenbataillon und viele ehrenamtlich Engagierte der Stadt in die Stadthalle ein. Alle haben in den vergangenen Monaten, wie Helmut Schapper in seinem Grußwort passend formulierte, „unter extremen Bedingungen, mit hohen eigenen Gesundheitsrisiken oft ihre letzte Kraft geben und Verantwortung übernommen.“ Circa 120 Gäste waren der Einladung gefolgt und wurden mit einem musikalischen Beitrag des Ludwigsluster Fanfarenzuges in Empfang genommen und gemeinsam von den Einladenden begrüßt.

Mit Blick auf die Zeit die hinter uns liegt, betrachtete Reinhard Mach vor allem die Herausforderungen im Bildungsbereich. Er dankte den Erzieher*innen dafür, dass sie sich den besonderen Ansteckungsrisiken aussetzten, um die Betreuung der Kinder bestmöglich aufrecht zu erhalten. „Gerade bei der Betreuung der kleineren Kinder spielt körperliche Nähe sowie Mimik und Gestik in der Verständigung und im Erziehungsprozess eine bedeutende Rolle. Hier konnten die landläufig bekannten Corona-Regeln: „Abstand halten und Maske tragen“ kaum als Schutz vor Ansteckung funktionieren.“ resümierte Reinhard Mach. Auch die hohen Ausfallquoten aufgrund von Erkrankungen

der Kolleg*innen mussten kompensiert werden. Lehrer*innen hingegen standen vielfach vor der Herausforderung, dass die technische Ausstattung, aber auch die Qualifikation für digitales Unterrichten fehlte. Aber auch positive Entwicklungen konnte Reinhard Mach erkennen und sagte „Im Bereich der Digitalisierung der Schulen sind wir große Schritte vorangekommen.“ Des Weiteren nannte er einige Hochbauprojekte, die in den vergangenen Jahren fertiggestellt und ihrer Bestimmung übergeben wurden, so z.B. der Hort „Fritz Reuter“ und der Stadtteilspielplatz mit der BMX-Strecke und dem Platzhaus, welches den Kindern und Jugendlichen unserer Stadt eine betreute Freizeiteinrichtung bietet und gut angenommen wurde. Gerade die Bauprojekte sind aufgrund der Folgen der Corona-Pandemie, aber auch des Krieges in der Ukraine nie dagewesenen Planungsrisiken ausgesetzt. Lieferengpässe, Preiserhöhungen und Mitarbeiterausfälle sorgen leider derzeit oft für Verzögerungen, aber Reinhard Mach ist optimistisch, dass auch die Grundschule Techentin pünktlich zu Beginn des nächsten Schuljahres von den Schüler*innen und Lehrkräften in Besitz genommen werden kann. Viele Veranstaltungen werden in diesem Sommer in Ludwigslust stattfinden. Besonders stolz ist Reinhard Mach, dass der 1. Regionalmarkt bei der Bevölkerung so gut ankam und verspricht Wiederholungen.

Aber auch etwas Wehmut kam auf. „Ich merke in vielen Gesprächen, dass die Corona-Zeit auch ein wenig dazu beigetragen hat, dass der Zusammenhalt in der Gesellschaft insgesamt und auch in unserer Stadt ein wenig ins Wanken geraten ist“ sagte Reinhard



Katharina Lotz während ihrer Festrede

Foto: Stadt

Mach. Dies war auch der Grund, warum man sich entschieden hatte, Frau Katharina Lotz, Pastorin der Ev.-Luth. Stadtkirchengemeinde, das Wort zu erteilen. In Ihrer Rede machte Sie auf die Voraussetzungen für Zusammenhalt in der Stadtbevölkerung aufmerksam. Bezahlbarer Wohnraum für alle, finanzielle Absicherung, Arbeit, von der man leben kann, Bildungs- und Freizeiteinrichtungen, ein gutes Klima und Kulturangebote sind Rahmenbedingungen, deren Verantwortlichkeit oft bei Politik und Wirtschaft gesehen werden. Mindestens genauso wichtig ist jedoch die innere Haltung jedes Einzelnen, erklärte Katharina Lotz. „Es ist der Wille jedes Einzelnen von uns nötig, den Zusammenhalt zu stärken. Dazu müssen wir uns gegenseitig wahrnehmen und in Würde begegnen. Zuhören und Sorgen und Ängste teilen. Miteinander weinen und miteinander lachen.“ Sie findet, dass unsere Stadtgesellschaft in den letzten Jahren noch bunter geworden ist. Über 80 Nationen leben in Ludwigslust mit unterschiedlichen Lebensweisen, Kulturen und Religionen. Jung und Alt, Hinzugezogene und Alteingesessene haben ihre Heimat hier. Zum Ver-

anschaulichen von Zusammenhalt hatte sie einen Freundschaftskreis mitgebracht. Menschliche Figuren, die im Kreis stehen und die Hände auf die Schultern des Nächsten legen. Ein schönes Symbol. Füreinander da sein, aufeinander achten. Kritisch wies sie ihre Zuhörer*innen jedoch auf die Gefahr eines solch engen Kreises hin. „Wer gehört eigentlich dazu zu unserer Stadtgesellschaft? Wer darf sich in diesen Kreis dazu gesellen?“ fragte sie. Die Arbeit der Willkommenslotsin unserer Stadt, die den Neubürger*innen eine große Unterstützung ist, bewertete sie positiv. Dennoch berichtete sie von Alltagsrassismus - auch hier in unserer Stadt an öffentlichen Plätzen, an Bahnhöfen, in Supermärkten, an Schulen und Arbeitsplätzen und anderswo. Sie forderte auf, aufmerksam und auch mutig zu sein, das Wort zu erheben und einzugreifen, um den Zusammenhalt in unserer bunten Stadtgesellschaft zu stärken und Alltagsrassismus zu bekämpfen. Katharina Lotz analysierte, dass unsere Stadt bereits wunderbare Voraussetzungen mitbringt, ein gutes Netzwerk und kurzen Wege und sie bekräftigte „Die innere Haltung, die das WIR-Gefühl stärkt, hat etwas ganz Besonderes



Fotos: Thorsten Meier

und auch Einfaches: Sie ist kostenfrei, nicht altersbegrenzt und alle können sich daran beteiligen“. Diese Aussage nahm Helmut Schapper gern auf und erklärte, dass Zusammenhalt der Kitt unserer Gesellschaft sei. Er fragte: „Was müssen wir selbst tun, was können und sollen wir von Anderen verlangen, weil Zusammenhalt nicht erklärt, nicht verordnet werden kann sondern eine gemeinsame Herausforderung für uns alle ist. Für jeden. Jeden Tag. Ich bin überzeugt, Zusammenhalt funktioniert am besten, wenn engagierte Bürgerinnen und Bürger sich informieren und für sich und die

Gesellschaft Verantwortung übernehmen.“ Er wies darauf hin, dass Verantwortung auf gegenseitiger Akzeptanz und Respekt basiert. In diesem Zusammenhang bedankte er sich noch einmal in besonderem Maße bei den Menschen, die während der Pandemie in der Patientenversorgung gekämpft und diese aufrechterhalten haben. Er erinnerte auch daran, welche psychischen Zusatzbelastungen sie im Umgang mit Schwerstkranken und Sterbenden aushalten mussten. Zum Abschluss grüßte er die Soldatinnen und Soldaten des Patenbataillons, die derzeit an der Ostflanke der Nato im Einsatz sind.

Eine positive Aufbruchstimmung war nach diesen einstimmenden Reden zu spüren. Bei leckerem Essen wurden Pläne für gemeinsame Projekte in der Zukunft geschmiedet, Netzwerke erweitert und alte Verbindungen gepflegt. Alle waren sich einig, dass Ludwigslust durch Stärkung des WIR-Gefühles noch lebenswerter werden kann. Bei Bratwurst von Ludwigsluster Fleisch- und Wurstwaren, Salatbuffet vom Cateringservice Schmuhl und Bier von der Mecklenburgischen Brauerei Lübz ließen die Gäste den Abend gemütlich ausklingen.

Nachrichten

Nächste Fischereischeinprüfung

**am 07.07.22
um 10 Uhr
im Rathaus**

Die Fischereischeinprüfung ist Voraussetzung für den Fischereischein und prüft Fachwissen zu den Themen Fischkunde, Gerätekunde, Gewässerkunde und Rechtskunde.

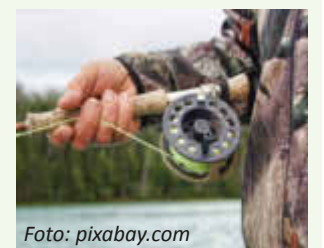
Weitere Informationen sowie einen Onlinetest zur Vorbereitung finden Sie unter <https://www.lallf.de/fischerei/angelfischerei/fischereischeinpruefung/>.

Wer an der Fischereischeinprüfung teilnehmen möchte, muss sich bis spätestens 1 Woche vor dem Prüfungstermin schriftlich im Rathaus anmelden.

Das Formular finden Sie online unter https://www.lallf.de/fileadmin/media/PDF/fischer/1_Formulare/Formular_Anmeldung_FSP2018.pdf. Die Prüfung ist gebührenpflichtig. Die Gebühr für die Prüfung beträgt einschließlich der Erteilung des Prüfungszeugnisses bzw. Bescheid über das Nichtbestehen für Personen unter 18 Jahre 15,00 € und für Personen ab 18 Jahre 25,00 €. Sie ist bei Anmeldung zu entrichten.

Minderjährige Personen benötigen die Einverständniserklärung des/der Erziehungsberechtigten bzw. gesetzlichen Vertreters.

Bei Fragen wenden Sie sich gern an Frau Matera, Mitarbeiterin im FB Ordnung und Sicherheit, Tel. 03874 526-183. Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Teilnehmer auf maximal 25 Personen begrenzt ist.



Auswertung der 1. Zukunftswerkstatt erfolgt

Ideen haben die Bürgerinnen und Bürger der Stadt viele. Das ist das Kurzresümee nach der Zukunftswerkstatt. Etwas genauer ins Detail gehend, ist festzustellen:

Ludwigslust steht für die Teilnehmenden für Gemütlichkeit, Miteinander, Ehrliches Bemühen um eine Zukunft und eine Symbiose aus Moderner Kleinstadt und Barockzeit zum Wohlfühlen. Auch auf die, zugegeben etwas provokante Frage, ob der Schloßpark schön, aber altbacken sei, waren die Meinungen doch sehr eindeutig. Der Schloßpark bietet viel Naherholung und wird von den Menschen so wie er ist sehr geschätzt.

Etwas mehr Kritik fiel auf den Bereich der Feiern und Feste in Ludwigslust. Während ältere Menschen das Kulturangebot Ludwigslusts schätzen, sagen die Jüngeren, dass für sie kein Angebot da sei. Sie wünschen sich moderne Angebote, gern mal wieder einen Star, aber auch regelmäßige kleinere Musikveranstaltungen aus dem Rock/Pop-Bereich. Auch das Nightlife sei in ihren Augen noch deutlich ausbaufähig. Man hätte

keine Möglichkeit, nach Feierabend einfach mal irgendwo etwas trinken zu gehen und den Abend gemütlich ausklingen zu lassen. Die Kunst- und Kulturnacht wurde sehr gelobt. Solche Angebote sollte es öfter geben, gern aber ebenfalls mit der Möglichkeit eines gemütlichen Ausklanges, damit der Abend nicht so abrupt endet. Auch ein paar Kulturschaffende waren unter den Teilnehmenden und fragten, wie sie sich mehr einbringen können. Sie wünschen sich eine Übersicht über die unterschiedlichen Bands, Musikgruppen und weiteren Kulturanbieter dieser Stadt und Umgebung.

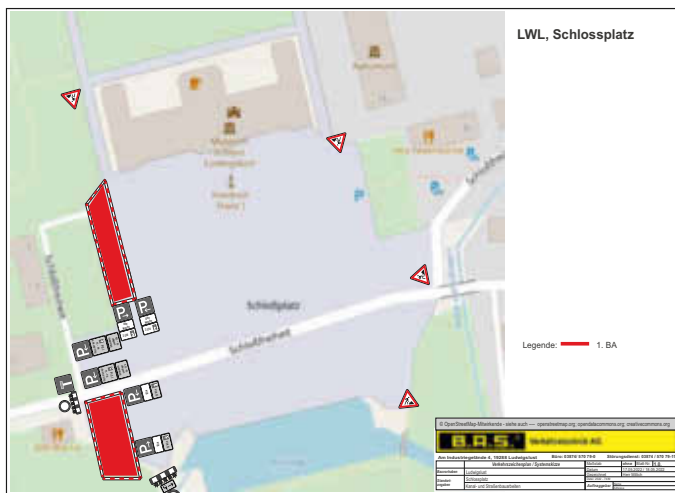
Die Vereinskultur in Ludwigslust ist schon sehr gut ausgeprägt, bescheinigten die Teilnehmenden. Jedoch fehlt ein Überblick über die Angebote und auch die Vereine wünschen sich mehr Vernetzung. Der Wunsch nach mehr Angeboten für die Nicht-Mitglieder wurde geäußert.

Bei Thema Wohnungsangebot spalten sich die Meinungen etwas. Während ein Großteil findet, dass Wohnraum in Ludwigslust durch-

aus noch bezahlbar sei, beklagen vor allem die Bürgerinnen und Bürger mit Migrationshintergrund, dass es unheimlich schwer sei, passenden Wohnraum zu finden. In einer Stadt, in der Willkommenskultur groß geschrieben wird, muss dies ein Thema sein, welchem wir in der Zukunft kritisch begegnen. Dies sind nur einige Themen, die dort andiskutiert wurden. Eine ausführliche Dokumentation der Veranstaltung am 3. Mai finden Sie auf unserer Webseite. Nun werden die Ergebnisse in kleineren Gruppen und unter Einbeziehung der politischen Gremien und der Stadt weiter besprochen um gemeinsam Lösungen zu entwickeln. Einige Themen wurden auch bereits in bestehende Projekte, wie z.B. das Leitbild Wohnen oder das ISEK weitergegeben.

Achten Sie in den nächsten Monaten immer auf Hinweise zu Veranstaltungen des Projektes „Zukunftswerkstatt Kommunen - Attraktiv im Wandel“. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme. Gestalten wir die Zukunft unserer Stadt gemeinsam.

Umgestaltung des Schloßplatzes begonnen



Während der Umgestaltung wird der Schloßplatz abschnittsweise gesperrt. Eine Durchfahrt in Richtung westl. Schloßfreiheit wird jedoch immer möglich sein. Begonnen wird mit der Verlegung unterirdischer Rigolen und der Erneuerung des Pflasters im westlichen Bereich des Platzes siehe Abbildung, 1. BA.

Diese Arbeiten werden im Juni und Juli ausgeführt. Im Juli und August wird im Bereich der östlichen Schloßfreiheit und der Schloßbrücke gebaut. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass es während des Baus zu Einschränkungen kommen wird.

Stadtvertretung ehrt verdienstvolle Persönlichkeiten

Der Jahresempfang am 31. Mai war eine erwürdige Bühne, um auch den Menschen zu danken, die seit Jahren oder sogar Jahrzehnten Besonderes für die Stadt geleistet haben.

Ehrenurkunde für Frau Christa Riebeling

Frau Riebeling war viele Jahre Leiterin der Grundschule Techentin und als solche galt sie, nicht nur bei Schülern, Eltern und Lehrern, sondern in der ganzen Stadt als Institution. So engagierte sie sich an vorderster Stelle und vehement, gemeinsam mit Eltern, Schülern und Stadtvertretern, für den Erhalt und den späteren Ausbau der Techentiner Grundschule.

Diese Schule hatte schon seinerzeit in Techentin und der Stadt einen besonders guten Ruf und viele Eltern versuchten, ihren Kindern den Besuch in der Techentiner Schule zu ermöglichen.

Auch im Ruhestand engagiert sich Frau Riebeling in beispielhafter Weise für das Dorf,

seine Bewohner*innen und seine Entwicklung.

Besonders die Geschichte und Chronik von Techentin, die Arbeit in der Interessengemeinschaft, die Vorbereitung und maßgebliche Durchführung zahlreicher Veranstaltungen, Vorträge und Initiativen werden durch sie geprägt.

Viele Stunden verbrachte sie in Archiven, z. B. in Schwerin, um Wissenswertes über unser Dorf wieder der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, geht mit offenen Augen durch das Dorf und bringt immer wieder neue Vorschläge ein.

Die Ortsteilvertretung Techentin und die Stadt Ludwigslust bedanken sich mit großem Respekt für



Herr Schapper (l.) und Herr Mach gratulieren Frau Riebeling.

dieses bemerkenswerte Engagement und freuen sich auf die nun

bald erscheinende Chronik im Sommer 2022.

Ehrenurkunde für Ingrid Röhlcke



Stolz präsentiert Frau Röhlcke (r.) ihre Ehrenurkunde, die ihr von Herrn Mach (l.) und Herrn Schapper (m.) übergeben wurde.

Ingrid Röhlcke war bereits als kleines Mädchen bei der Gründung des Techentiner Carnevals Club TCC in Jahr 1957 dabei und ist dem Verein 65 Jahre treu geblieben.

Sie war vom Karneval fasziniert und mit 14 Jahren sang sie zusammen mit ihrem Vater bereits auf der Karnevalsbühne.

Anfang der 90er Jahre, als die Zukunft des TCC auf der „Kippe“ stand, war sie es, die sich durchsetzte und einen neuen Elferrat gründete.

Ohne dieses Engagement würde es diesen Verein heute vielleicht nicht mehr geben.

50 Jahre war sie Vorstandsmitglied und 38 Jahre im Elferrat tätig. Vor 22 Jahren wurde sie zur Präsidentin des TCC gewählt und vertrat damit auch den Verein über die Kreisgrenzen hinaus.

Sie hat alle Ehrungen des Landeskarnivalsverbandes erhalten und ist als erste Frau dort Ehrenmitglied geworden.

Als Ehrenpräsidentin des TCC steht sie nach wie vor dem Nachwuchs mit Rat und Tat zur Seite.

Die Stadt sagt DANKE für dieses Engagement und Herzblut.

Ehrenurkunde für Dorothea Neumann

Frau Neumann ist seit mehr als 40 Jahren aktive, ehrenamtliche Mitarbeiterin in der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Ludwigslust und seit mehr als 15 Jahren deren Vorsitzende. Mitte der 90er Jahre hat sie die Ferienspiele als zusätzliches Freizeitangebot für Kinder in den Sommerferien ins Leben gerufen und aktiv mitgestaltet. Sie ist Hauptverantwortliche für die begehbare Krippe auf dem Barocken Adventsmarkt der Stadt und bringt sich auch bei zahlreichen öffentlichen Veranstaltungen, wie dem Familienfest mit hohem Engagement ein. Die begehbare Krippe wird auch in Form eines Schulprojekts in den Räumen der Landeskirchlichen Gemeinschaft aufgebaut und von den Schülern sehr gut angenommen.

Weiterhin ist Frau Neumann Mentorin für BFD'ler in der Gemeinde, sammelt Spenden für gemeinnützige Projekte und stellt Förderanträge für diverse Projekte. Sie kümmert sich um den Erhalt der Gebäude und koordiniert die Handwerker bei den Um- und Ausbaurbeiten. Besonders das Organisieren, die Kontaktpflege zu verschiedenen Institutionen und Personen innerhalb der Stadt, das Miteinander tätig sein gehört, neben ihrem großen Herz für Kinder, zu ihren besonderen persönlichen Stärken. Fast jeder in unserer Stadt kennt ihr Gesicht und weiß, dass ihr Antrieb für die vielfältigen Aktivitäten ihr christlicher Glaube ist. Unterstützt von ihrem Mann hat sie das Gemeindeleben nach innen und außen in den letzten

Jahrzehnten maßgeblich geprägt und mitgestaltet und auf diese

Weise das Ansehen unserer Stadt mit gestärkt.



Sichtlich gerührt empfängt Frau Neumann (r.) die Ehrenurkunde von Herrn Schapper (l.).

Ehrenurkunde für die Organisatoren des 200. Geburtstages des Großherzoglichen Mecklenburgischen Dragonerregiments 17



Herr Mach dankt den Organisatoren (v.l.) Frank Baumann, Bernd Wollschläger, Joachim Kalide, Reiner Dietz, Horst Hintze und Thomas Warmbier.

Viele von uns sind in einer Zeit groß geworden, wo über bestimmte Teile der Geschichte, auch der unmittelbaren Stadtgeschichte, geschwiegen bzw. sie nur beiläufig erwähnt wurde, weil sie nicht den Idealen der Zeit entsprachen. Eine Zeit, wo ein Nichterwähnen und der teilweise gezielte Rückbau der Zeugnisse dieser Zeit als Geschichtsbewältigung galt. Geschichte, die aber maßgeblich die Entwicklung unserer Stadt geprägt hat.

Es ist deshalb umso bemerkenswerter, dass Menschen aus unserer Stadt diesen Teil der Geschich-

te im Stillen gepflegt haben und den 200. Geburtstag des Großherzoglichen Mecklenburgischen Dragonerregiments 17, am 16. November 2019, als würdigen Anlass sahen, uns diesen Teil der Stadtgeschichte wieder bewusst in Erinnerung zu rufen.

Den Organisatoren des Traditionsritts und der Gedenkveranstaltung an diesem Tag sei dafür mit einer Ehrenurkunde der Stadt Danke gesagt. Danke auch dafür, dass sie mit ihrer Arbeit und Ihrer Hingabe für diesen Teil der Stadtgeschichte Sorge getragen haben, dass sie nicht lückenhaft bleibt.

Eintrag ins goldene Buch stellvertretend für den MC Ludwigslust e. V., den 1. und 2. Vorsitzenden Josef Zimmermann und Karl-Heinz Rückheim sowie den Rennleiter Karl-Heinz Gävert

Wer den Namen MC Ludwigslust hört, verbindet diesen Namen nicht nur mit zahlreichen Rennsportevents der vergangenen Jahre, sondern zuallererst mit allseits bekannten Hauptakteuren des Vereins, wie Josef Zimmermann, Karl-Heinz Rückheim oder Karl-Heinz Gävert.

Ihrem unglaublichen Engagement, ihrer Beharrlichkeit, Flexibilität und Kreativität ist es zu verdanken, dass die lange Durststrecke für den Motorsport und andere Events in unserer Stadt überwunden werden konnte und sich heute zukunftsträchtig darstellt.

Mit breiter politischer Unterstützung, kreativen und einsatzbereiten Mitarbeitern der Stadt

konnten sowohl die Grundstücksprobleme als auch die strukturellen Herausforderungen zur Sicherung und Weiterentwicklung der traditionellen Rennbahn in unserer Stadt gelöst werden.

Ob es die Bahnsanierung, die Grundstückssicherung, der Schiedsrichterturm waren, der Verein hat in unzählbaren Stunden eigenen Einsatzes, die Umsetzung ermöglicht. Sogar ein attraktives, gut ausgestattetes neues Vereins- und Sozialgebäude wurde in kürzester Zeit Realität.

Ohne das vorgenannte Engagement unter vielfacher Zurückstellung persönlicher und/oder familiärer Interessen gäbe es in



Herr Mach (l.) Herr Zimmermann (2. l.) und Herr Schapper (r.) beobachten Herrn Rückheim bei der Eintragung ins Goldene Buch. Fotos: Thorsten Meier

kurzer Zeit die traditionelle Rennbahn in Ludwigslust nicht mehr.

Dafür möchte die Stadt sich herzlich bedanken.

Nachruf

Roland Wilde

Der Bürgervorsteher unserer Partnerstadt Ahrensburg, Roland Wilde, ist am 28. Mai nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 72 Jahren, verstorben. Sein Amt als Bürgervorsteher und damit oberster Repräsentant der Stadt Ahrensburg war wesentlich von seinem Engagement für die Partnerstädte seiner Heimatstadt geprägt. Besonders der Kontakt mit Ludwigslust war ihm eine Herzensangelegenheit. Als Bürgervorsteher und auch privat war er häufig in Ludwigslust, um Neues zu entdecken oder sich mit Partnern auszutauschen.

Wir sind dankbar für das Miteinander und werden sein Andenken in Ehren halten. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Helmut Schapper
Präsident der Stadtvertretung

Reinhard Mach
Bürgermeister

Nachrichten



Engagierte für ein besonderes Ehrenamt gesucht

Der Seniorenbeirat der Stadt Ludwigslust sucht für die nächste Wahlperiode interessierte Mitglieder. Wenn man auf die erfolgreiche Tätigkeit des Seniorenbeirates in den vergangenen vier Jahren zurückblickt, sieht man, wie vielfältig die Arbeitsfelder sind - dazu zählen u. a. die Barrierefreiheit, die Mobilität, die Zusammenarbeit mit Vereinen und Verbänden und die Teilnahme an den städtischen Ausschüssen.

Wenn Sie sich vorstellen können, sich in diesen und weiteren Bereichen für die Ludwigsluster Senior*innen einzusetzen, dann **Machen Sie mit!**

Was ist eigentlich die Aufgabe des Seniorenbeirates?

„Der Seniorenbeirat der Stadt Ludwigslust ist als Interessenvertretung für Senioren tätig und soll die Stadtvertretung und Stadtverwaltung in Angelegenheiten beraten, die Senioren betreffen.“ (Auszug aus dem Beschluss der Stadtvertretung aus 2012)

Welche Voraussetzung müssen Sie erfüllen?

- Sie sind mindestens 56 Jahre alt
- Sie sind Einwohner der Stadt und der Ortsteile oder eine Person, die ihren Lebensmittelpunkt in der Stadt Ludwigslust hat (z. B. Arbeit)
- Sie sind eine vorgeschlagene Person aus Körperschaften, Interessenvertretungen, Vereinen und Verbänden
- Oder Sie sind eine interessierte Einzelperson

Ihr Interesse ist geweckt:

Bewerben Sie sich bis zum 15. Juli! (schriftlich, gern auch per E-Mail)

Kontakt:

Stadt Ludwigslust,
Schloßstraße 38,
19288 Ludwigslust

E-Mail:

seniorenbeirat@ludwigslust.de
Vorsitzende des Seniorenbeirats:

Therese Holm

Tel.: 0162 2325684

E-Mail:

thereseholm@outlook.de

Jule Mekelburg gibt Einblicke in die tägliche Arbeit

einer Auszubildenden zur

„Staatlich anerkannten Erzieherin für 0- bis 10-Jährige“

„Ein Kind ist kein Gefäß, das gefüllt, sondern ein Feuer, das entzündet werden will.“

(Francois Rabelais)

Erzieherinnen und Erzieher werden dringend benötigt. Auch die Stadt Ludwigslust sucht gut ausgebildetes, pädagogisches Fachpersonal. Darum geht sie mit ihren fünf Kindertageseinrichtungen seit 2017 neue Wege und investiert in die praxisintegrierte, staatlich anerkannte Erzieherausbildung „0- bis 10-Jährige“.

Der Unterschied zur schulischen Erzieherausbildung ist, dass die Praxisanteile weitaus höher sind und die Ausbildung drei statt vier Jahre beträgt. Die Ausbildung erfolgt in Kinderkrippen, Kindergärten und Horten der Stadt Ludwigslust. Alle drei Bereiche werden jeweils für ein Jahr absolviert. Die Ausbildung findet also sowohl an der höheren Berufsfachschule für Gesundheit und Sozialwesen in Schwerin, als auch in den Kindertageseinrichtungen der Stadt Ludwigslust im Blockunterricht statt. Außerdem gibt es einen Urlaubsanspruch von 30 Tagen und eine attraktives Ausbildungsgehalt welches sich wie folgt steigert: 1. Lehrjahr. 1140 Euro, 2. Lehrjahr.

1202 Euro und im 3. Lehrjahr 1303 Euro brutto. Gerade dieser Fakt ermöglicht es Menschen auf dem zweiten Bildungsweg oder auch in höherem Alter diesen Ausbildungsgang zu absolvieren. Die Voraussetzung für die Zulassung ist die Mittlere Reife oder ein gleichwertiger Schulabschluss. Ebenfalls, ist ein logopädisches Gutachten und ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis notwendig. Jedoch verlangt die Ausbildung weitaus mehr als nur basteln und Geschichten vorlesen. Wir beobachten das Verhalten und Befinden der Kinder, betreuen und fördern sie und analysieren die Ergebnisse nach pädagogischen Grundsätzen. Wir orientieren uns an der Bildungskonzeption 0- bis 10-Jährige in Mecklenburg-Vorpommern und erarbeiten anhand dieser Projekte, Angebote und Planungen. Anliegen der Bildungskonzeption ist es die Kinder in ihrer Persönlichkeit zu stärken und zum Lernen zu motivieren. Folgende elementare Bildungsbereiche werden durch uns, als zukünftige Erzieher mitgetragen: alltagsintegrierte Sprachbildung und Kommunikation, personale und sozial-emotionale Entwicklung, Werteorientierung



und Religiosität, kultursensitive Kompetenzen, elementares mathematisches Denken, Welterkundung sowie technische und naturwissenschaftliche Grunderfahrungen, Medien und digitale Bildung, Musik, ästhetische Bildung und bildnerisches Gestalten, Körper, Bewegung, Gesundheit und Prävention sowie Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung. Wenn Du also ein großes Herz für Kinder hast, empathisch bist und Dich so schnell nichts aus der Ruhe bringt dann bist Du bei uns genau richtig!

Julia Mekelburg,

Auszubildende 2. Lehrjahr

Erzieherausbildung 0- bis 10-Jährige

Wir suchen Auszubildende (m/w/d) zum/zur staatlich anerkannten Erzieher*in für 0-10-Jährige

Eine detaillierte Ausschreibung finden Sie unter <https://ludwigslust.de/stadt-lulu/verwaltung-00001/stellenausschreibung/>. Die Ausbildung ist auch für Quereinsteiger*innen geeignet.

Bewerber*innen können sich mit Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen und Qualifikationen bitte vorzugsweise elektronisch an:

bewerbung@ludwigslust.de oder schriftlich an:

Stadt Ludwigslust, Frau Kretschmar, Schloßstr. 38, 19288 Ludwigslust wenden.

Die Bewerbungsfrist endet am 30.06.2022.

Mehrere Plätze frei für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Keine Ahnung, wohin Dein Weg Dich beruflich führen soll? Du willst Dich engagieren oder einfach mal praktische Erfahrungen sammeln? Wir suchen zum 01.09.22 mehrere FSJler für unsere Kindertagesstätten, Grundschulen oder in der Bibliothek.

Was ist für dich drin?

- Fachliche Anleitung in der Einrichtung
- Monatliches Taschengeld und Anrecht auf Kindergeld
- Kranken- und Sozialversicherung
- Weiterbildung in begleitenden Seminaren
- Zertifikat und Bescheinigung über die Absolvierung eines FSJ
- Anerkennung als Vorpraktikum für Ausbildungen oder Studiengänge oder praktischer Teil der Fachhochschulreife möglich

Infos zu den Voraussetzungen findest Du auf unserer Internetseite. Deine Bewerbung (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse und Qualifikationen) richte bitte vorzugsweise elektronisch an:

bewerbung@ludwigslust.de

oder schriftlich an: Stadt Ludwigslust, Frau Kretschmar, Schloßstr.38, 19288 Ludwigslust.

Es war viel los in der Stadt am 08.05.2022

Zahlreiche Besucher*innen bei LULUs FrühlingsZauber und dem 1. Regionalmarkt Ludwigslust

LULUs FrühlingsZauber vereinte mehrere Aktionen und Einkaufsmöglichkeiten in Ludwigslust. Zum Verkaufsoffenen Sonntag begrüßten Sie zahlreiche Geschäfte mit besonderen Angeboten, der ein oder anderen Aktion oder einfach mit einer netten Geste. Auf dem Alexandrinenplatz fand zum ersten Mal der Regionalmarkt am Wochenende statt. Den 22. Geburtstag feierte das Lindencenter, organisiert von der Werbegemeinschaft des Lindencenters, mit einem Programm für Klein und Groß. In der Lindenstraße platzierten sich zahlreiche Aussteller*innen zum Thema Mobilität, organisiert vom HGV (Handels- und Gewerbeverein Ludwigslust e. V.). Ein großer Dank gilt an dieser Stelle noch einmal allen fleißigen Helfern und Helferinnen für diesen rundum gelungenen Tag.



Neue Termine für den Regionalmarkt am Wochenende 2022

Die große Vielfalt an Produkten von Erzeugern und Erzeugerinnen aus der Region gibt es in diesem Jahr noch an 2 weiteren Terminen: 03.09. (Thema: Picknick und Fahrrad) und 29.10. (Halloween- und Herbstmarkt). Bewerbungen von Markthändler*innen sind nach wie vor herzlich willkommen. Mit einem passenden Rahmenprogramm soll das Markterlebnis abgerundet werden. Die Bewerbungsunterlagen sowie alle weiteren Informationen finden Sie auf unserer Website: <https://www.ludwigslust.de/kultur-und-tourismus/regionalmarkt>



Wirtschaft und Gewerbe

Viele Ideen und Ansätze für gemeinsame Maßnahmen zur Belebung der Innenstadt

5. Stammtisch der Innenstadtakteur*innen am 17.05.2022

Aus dem regen Feedback zur Osteraktion und LULUs FrühlingsZauber 2022 ließ sich ableiten, dass derartige Aktionen sehr willkommen sind und gern wiederholt werden können.

Einige Kritikpunkte wurden genannt und werden bei Folgeplanungen berücksichtigt.

Ideen und Ansätze für die Fortführung derartiger Aktionen sowie neuer Maßnahmen zur Belebung der Innenstadt und Stärkung des lokalen Einzelhandels wurden zusammengetragen und besprochen. Man könne sich vorstellen, den FrühlingsZauber im nächsten Jahr mit einer langen Einkaufsnacht, ergänzt um ein kulinarisches und kulturelles Angebot, im öffentlichen Raum vor den Geschäften stattfinden zu lassen.

Des Weiteren besteht großes Interesse an einem gemeinsamen Coupon-Heft mit tollen Informationen, Angeboten, Rabatten und Geschenken zum Entdecken der Einkaufsvielfalt in Ludwigslust.

Für den nächsten Stammtisch am 23.08.2022 ist die Planung des diesjährigen AdventsZaubers mit Adventskalender, Rätselaktion, u. ä. vorgesehen. Mitmachen lohnt sich für tolle gemeinsame Projekte.

Christin Pingel
Mitarbeiterin Stadtmarketing und Citymanagement
Tel. 03874 / 526-200
stadtmarketing@ludwigslust.de

Verkaufsoffener Sonntag am 19.06.2022

von 13:00 bis 18:00 Uhr in der Innenstadt bummeln



Im Rahmen des Lindenfestes öffnen am 19.06.2022 wieder zahlreiche Geschäfte in der Zeit von 13:00 bis 18:00 Uhr ihre Türen und laden herzlich zum Sonntagsbummel ein.

Unter anderem gibt es im Lindencenter ein Kinderfest mit Maskottchenparade sowie Spiel und Spaß mit Kindern. Das Kaufhaus nessler lädt zum Einkaufen mit einer besonderen Prozentaktion und zusätzlichen Angeboten in allen Textilbereichen ein.



Lebensqualität



Jazz - Cocktail - Barbecue

Die Evangelische Stadtkirchengemeinde Ludwigslust lädt am Sonntag, den 19. Juni 2022 ab 16 Uhr herzlich zum Gemeindefest in die Stadtkirche ein.

Jazzgottesdienst mit dem Jazz-Ensemble Bending Times
Anschließend gemütliches Beisammensein beim Grillen, an der Bar, beim Spielen u. a. auf dem Hof des Gemeindehauses, Clara - Zetkin-Str.12.

#blaulicht vereint - Blaulichttag auf dem Kirchenplatz

Am 26.06.22 von 13:00 - 17:00 Uhr findet der 1. Gemeinsame Blaulichttag des Landkreises Ludwigslust-Parchim vor der Ludwigsluster Stadtkirche statt. Hier stellen sich die Blaulichtorganisationen gemeinsam vor. Um 15 Uhr beginnt der gemeinsame Gottesdienst. Die Veranstaltung bietet eine tolle Möglichkeit, die hiesigen Hilfs- und Rettungsorganisationen kennenzulernen und mit ihnen in Kontakt zu treten. Fragen werden gerne beantwortet und an der einen oder anderen Stelle darf man sich gerne einmal ausprobieren. Die Blaulichtorganisationen freuen sich über den Besuch von Groß und Klein und informieren auch gern darüber, wie man sich bei ihnen engagieren kann.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Nächster Ludwigsluster Willkommens-Stammtisch am 23.06.2022



Sehr geehrte Neubürger*innen, Rückkehrer*innen und Interessierte,

wir möchten Sie einladen, mit uns einen Abend in der ehemaligen Orangerie am Schloßpark Ludwigslust zu verbringen. Wenn der Weg Sie aus beruflichen oder privaten Gründen nach Ludwigslust geführt hat und Sie gerne mehr über die Stadt wissen sowie andere Neubürger kennenlernen möchten, dann sind Sie beim

Willkommens-Stammtisch genau richtig. Durch dieses Treffen soll der Austausch zwischen „Alt und Jung“, „Alteingesessenen und Hinzugezogenen“ und frisch Angekommenen gefördert werden.

Wo:
Friedrich-Naumann-Allee 26,
19288 Ludwigslust

Wann:
Donnerstag, den 23.06.2022;
Beginn: ab 17:00 Uhr

Treffpunkt:
Orangerie, drinnen und draußen

Anmeldeschluss: 16.06.2022

Anmeldung:
Bei Frau Hafezi
E-Mail:
welcome@ludwigslust.de
Tel. 03874 526-126

Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen und amüsanten Abend mit regem Austausch.

Hanse-Tour Sonnenschein macht am 25. Juni Halt auf dem Schloßplatz



Bereits seit 1997 fahren die Radler jedes Jahr mehrere hundert Kilometer um Spenden zu sammeln und damit krebskranke Kinder, Jugendliche und ihre Familien zu unterstützen. Der Verein, der diese Tour organisiert, hat in der Zeit bereits mehr als 2,5 Millionen Euro eingeworben. Das Geld wird

zu 100% für die Unterstützung der Bedürftigen ausgegeben, da die Radler*innen die Organisation der Spendentour selbst finanzieren. In diesem Jahr werden die 200 Aktiven vom 22.-25.06. die 550 km lange Tour durch MV bestreiten. Am 24.06. um 12:35 Uhr werden sie auf dem Schloßplatz Halt machen

und ca. eine Stunde verweilen. Die Kita Johannes Gillhoff und die Grundschule Fritz Reuter werden die Radler*innen dort mit einem kleinen Programm empfangen. Kommen Sie dazu und begrüßen Sie mit uns die Radler*innen. Jede noch so kleine Spende ist ebenfalls willkommen.

WORAN ERKENNT MAN DIE PERFEKTE KÜCHE?

SIE MACHT DICH ZUM
PERFECTEN GASTGEBER!

GROSSER
PARTYSPASS
MIT XXL-
ELEKTROGERÄTEN!

XXL-GERÄT
GESCHENKT!

Ob Familienfest oder Silvesterfeier – die besten Partys finden in der Küche statt! Mit Elektrogeräten, die dir viel Arbeit abnehmen und der richtigen Einrichtung zum Sitzen, Quatschen, Tanzen und Genießen. Damit die nächste Party ein echter Knaller wird, gibt es beim Kauf einer neugeplanten Küche ein **XXL-Gerät im Wert von bis zu 398 € gratis dazu.***

musterhaus
kuechen
RADIERGRUPPE

* Gültig vom 2.5.-30.6.2022. Beim Kauf einer neu geplanten Küche ab 10.000 Euro gibt es ein XXL-Geräte-Upgrade im Wert von bis zu 398,- Euro als Naturrabatt geschenkt (keine Barauszahlung, keine Differenzersatzung). Nur für Neuaufträge.

KÜCHEN-STEINFATT

19294 Malliß
Ludwigsluster Str. 25
Tel. 038750/20203
Fax 038750/20912

19230 Hagenow
Robert-Stock-Str. 11
Tel. 03883/727995
Fax 03883/727997

19288 Ludwigslust
Käthe-Kollwitz-Str. 2b
Tel. 03874/49797
Fax 03874/665219

E-Mail: steinfatt-malliss@kuechen.de

Lindenfest in der Schloßstraße

Vom 17. bis 19.06.2022 präsentiert Music Eggert aus Lübtheen zusammen mit Ostseewelle HIT-RADIO Mecklenburg-Vorpommern das 37. Lindenfest in Ludwigslust. An drei Tagen wird es in der Innenstadt von Ludwigslust ein buntes Programm für Jung und Alt geben. Neben der großen Händler- & Gourmetmeile mit allerlei Nützlichem und Köstlichkeiten aus der Welt, findet man hier Schausteller, Losbuden und vieles mehr. Der Eintritt am gesamten Wochenende ist frei.

Das Bühnenprogramm und weitere Highlights in der Stadt finden Sie auf unserer Website:

<https://www.ludwigslust.de/kultur-und-tourismus/lindenfest>



Im Rahmen des Kinder- und Familienfestes und des Lindenfestes wird es in den betreffenden Straßen zu Straßensperrungen kommen. Wir bitten um Verständnis.

Jagdgenossenschaft Techentin/Hornkaten

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am **Sonntag, dem 10.07.2022** um **10.00 Uhr** findet die nichtöffentliche Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Techentin/Hornkaten im Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Techentin statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Bürgermeister als Notvorstand
2. Prüfung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des ehemaligen Vorstandes
4. Bericht des ehemaligen Kassenswartes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des ehemaligen Vorstandes

7. Wahl eines neuen Vorstandes unter Leitung des Notvorstandes
 8. Wahl eines neuen Kassensprüfers
 9. Vorstellung der überarbeiteten Satzung der Jagdgenossenschaft und Beschluss zur Annahme der neuen Satzung
 10. Diskussion
 11. Beschluss zur Auszahlung der Jagdpacht
 12. Jagdpachtauszahlung
 13. Gemeinsames Jagdessen
- Zur Jagdgenossenschaftsversammlung sind noch nicht erbrachte aktuelle Eigentumsnachweise bzw. Änderungsmitteilungen mit-

zubringen, um das Stimmrecht zu prüfen und die Auszahlung darauf abzustimmen.

Zur Teilnahme an der Versammlung sind nur Jagdgenossen oder deren schriftlich Bevollmächtigte zugelassen!

Zur Erleichterung der Arbeit der Jagdgenossenschaft möchten wir Sie bitten, uns die Kontoverbindung für die künftige Umstellung auf bargeldlose Auszahlung der Jagdpacht und falls vorhanden, Ihre E-Mail-Adresse mitzuteilen.

Der Bürgermeister als Notvorstand der Jagdgenossenschaft Techentin/Hornkaten

Wir gratulieren

Die Stadt Ludwigslust gratuliert ganz herzlich den Geburtstagskindern vom 21.06.2022 bis 20.07.2022 zum

100. Jubiläum

Herrn Hans Bonneval

95. Jubiläum

Frau Gudrun Zemann
Frau Hilde Krosch

90. Jubiläum

Frau Marianna Krukenberg
Herrn Arno Völkner
Frau Ilse Schuldt

85. Jubiläum

Frau Hannelore Korn
Herrn Gerhard Paetsch
Frau Renate Hiller
Frau Gisela Schwaß
Herrn Gerhard Wolter
Frau Helga Grube

80. Jubiläum

Herrn Heinz Kunde
Frau Hannelore Zehe
Frau Charlotte Knitt
Frau Rita Plieske

75. Jubiläum

Frau Lilo Heidenreich
Herrn Klaus Schumacher
Frau Christel Greve
Herrn Waldemar Hartung
Herrn Klaus Möller
Frau Rosemarie Walther

Die Stadt Ludwigslust gratuliert ganz herzlich unseren Ehejubilaren zur goldenen Hochzeit

Renate und Karl Boldt,
Elfi und Siegmund Moll,
Veronika und
Andreas Bohmann,
Inge und Jürgen Steinacker
Pauline Barbara und Heinz-Dieter Roth

und zur diamantenen Hochzeit

Waltraud und Lothar Reuschel
Renate und Harry Rodehorst

Herzlichen Glückwunsch!

Ludwigslust-Information wieder offizielle Vorverkaufsstelle der Festspiele MV

Pünktlich zum Start des Festspielsommers von Mitte Juni bis Mitte September 2022 entschied sich die Stadtverwaltung Ludwigslust dazu, ab sofort wieder den Kartenverkauf in der Ludwigslust-Information aufzunehmen.

Damit können wochentags ab 10 Uhr in der Schloßstraße 36 in Ludwigslust alle Tickets im Rahmen des dreimonatigen Festspielsommers der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern erworben werden. Die Festspiele präsentieren Musik an den schönsten Orten des Landes - ob in alten Gutshäusern, Scheunen, Fabrikhallen, Schlössern und Kirchen oder unter freiem Himmel.

So lädt u.a. Nils Mönkemeyer am 17.09.2022 in die Ludwigsluster Stadtkirche ein.

Das größte Open Air der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern mit Künstlern und Künstlerinnen sowie Ensembles aus aller Welt öffnet am 06. und 07. August 2022 im Schlosspark Ludwigslust seine Tore für das Publikum und hält künstlerische Darbietungen der Extraklasse bereit - von Artistik und Akrobatik über Kabarett und Clownerie bis hin zu Puppenspiel und kulinarischen Köstlichkeiten.

Bei Fragen wenden Sie sich gern an Ludwigslust-Information
Tel. 03874 / 526-251
tourismus@ludwigslust.de



Es war eine Ehre, unser Ehejubiläum gemeinsam mit euch feiern zu dürfen. Ihr habt den Tag für uns unvergesslich gemacht.

Auf diesem Weg möchten wir uns ganz herzlich für die vielen Glückwünsche und Spenden zu unserer

Silberhochzeit

bedanken.

Vielen Dank auch für die gute Bewirtung in der Gaststätte zum Dragoner in Ludwigslust.

Wie bereits besprochen, haben wir alle Spenden an das Hospiz in Schwerin überwiesen. Nochmals vielen Dank von

Heinz und Maria Haufschild

Lebensqualität



Café der kulturellen Vielfalt lädt zum Sommerfest

Wann: Freitag, den 24.06.22, um 18:00 Uhr

Wo: Im Platzhaus des Zebef e. V., Helene von Bülow Str.1, Ludwigslust

Spielen, Erzählen, Musik, buntes Buffet

Wer mag, kann Essen für das gemeinsame Buffet mitbringen, für Getränke sorgen wir! Eintritt frei!

Wir freuen uns auf Sie!

*Im Namen des Vorbereitungsteams
Rula Assad (Zebef e. V.)
und Katharina Lotz
(Ev. Stadtkirchengemeinde)*

Hort „Fritz Reuter“ Ludwigslust

Tag der offenen Tür

Am Samstag, den **18.06.2022** begrüßen wir alle Familien und Interessierte recht herzlich im Hort „Fritz Reuter“.

Es können an diesem Tag von **09:00 bis 11:30 Uhr** die Räume und das Außengelände des Hortes besichtigt, Spielmöglichkeiten ausprobiert und Gespräche mit Leitung und Erzieher*innen der Einrichtung geführt werden. Wir freuen uns über rege Teilnahme.

Das „Fritz Reuter“ Team

Korrektur zum Artikel „Weltladen e. V. sammelt Spenden“

Leider hat sich in der letzten Ausgabe ein Fehler eingeschlichen, den wir gern korrigieren möchten. Für den Verein Nirro-Leben Hilfe in Äthiopien e. V. engagieren sich seit vielen Jahren natürlich **Teshome Toaspern und seine Frau Renate Toaspern aus Ludwigslust**. Wir bitten, diesen Fehler zu entschuldigen.

Der Verein Nirro-Leben Hilfe in Äthiopien e. V. engagiert sich für den Schulbesuch von Kindern und für Ausbildungsplätze für junge Menschen in Äthiopien.

Mittellose und alte Menschen dort erhalten über den Verein Hilfe zur Selbsthilfe.

Der Weltladen e. V. hat diese Arbeit gern mit einer Spende von 100 Euro unterstützt, wie bereits in der Maiausgabe des Stadtan-



zeigers berichtet.

Weltladen e. V. sammelt weiter in seinem Laden in der Schloßstraße Spenden für dieses Engagement.

Weitere Informationen zu der Arbeit des Vereins Nirro finden Sie unter [www. http://www.nirro-leben.de/](http://www.nirro-leben.de/).

Kinder- und Familienfest im Rahmen des Lindenfestes Ludwigslust

Kinder-Entdecker-Rallye, Spiel, Spaß, Schlemmen,
Buntes Bühnenprogramm, Walking Act

Beim Kinder- und Familienfest am 18.06.2022 gibt es wieder viele Möglichkeiten, einen schönen Tag mit der ganzen Familie zu verbringen. Unter dem Motto „Gemeinsam Spielen und Spaß haben“ bieten zahlreiche Vereine, Verbände und Kindereinrichtungen an ihren Ständen in der

Lindenstraße und Breiten Straße Mitmach-Aktionen an.

Über einen Sammelpass der geplanten Kinder-Entdecker-Rallye können die erfolgreich absolvierten Aktivitäten, Basteleien, und Rätselleien dokumentiert werden. Am Info-Stand der Stadt Ludwigslust befindet sich der Start

der Rallye. Dort erhalten Sie die Sammelpässe und alle weiteren Informationen. Sind die Pässe entsprechend mit der vorgegebenen Anzahl der zu absolvierenden Stationen gefüllt, können diese ebenfalls am Info-Stand wieder abgegeben werden. Jeder gültige Sammelpass nimmt an einer Sonderauslosung teil.

Auswertung der Rallye sowie die Gewinner*innen-Bekanntgabe erfolgt auf der Kinderbühne um 15:45 Uhr.

All dies sowie ein buntes Programm auf der Kinderbühne und ein Treffen mit Elsa, der Einhorn-Prinzessin oder Captain America lassen diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.

SCHROTT & METALLE *Torsten Rüge*

Inh. Steffen Tiede

Ankauf von Schrott
und Buntmetallen

zu
tagesaktuellen
Preisen!

Wöbbeliner Straße 69
19288 Ludwigslust
www.schrott-ruege.de

Rufen Sie uns an!

☎ 03874 - 22027
0173 - 6903467
Fax: 03874 - 2509822

HOLZ

für Kamin & Ofen

Eichenpfähle

Olaf Liedtke - Am Grund 2
19288 Ludwigslust OT Niendorf

Tel. 0173 - 218 68 02



Das Bühnenprogramm und weitere Highlights in der Stadt finden Sie auf unserer Website: <https://www.ludwigslust.de/kultur-und-tourismus/kinder-und-familienfest>

Neuer Schlossparkführer vom Förderverein Schloss Ludwigslust erschienen

„Wenn zur Vollkommenheit eines Gartens eine große Mannigfaltigkeit vieler und wohlgeählter schöner Szenen erfordert wird, so verdient der Ludwigsluster Park das Prädikat der Vollkommenheit im höchsten Grad.

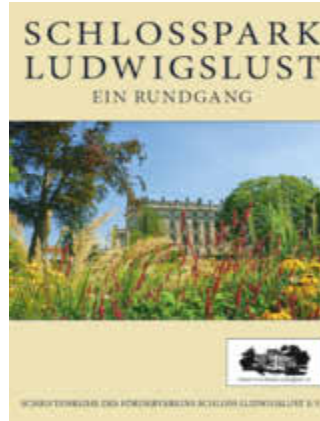
Wenn das Auge sich an den ländlichen Szenen der ungekünstelten Natur gleichsam satt gesehen hat, so wird es stufenweise zu den bewundernswürdigen Auftritten der Kunst geleitet. So ging's mir“ Mit diesen Worten schildert der Engländer Thomas Nugent sei-

nen Eindruck vom Ludwigsluster Park, den er im Jahre 1766 auf seiner Reise durch Mecklenburg besuchte.

Der Förderverein Schloss Ludwigslust e.V. hat seinen Schlossparkführer „EIN RUNDGANG“ überarbeitet.

Die 2010 vom Verein erstellte Broschüre musste aktualisiert werden, da einige sanierte bauliche Anlagen im Schlosspark nicht beschrieben waren.

Preis 5,00 €, erhältlich in der Ludwigslust-Information.



Kultur

Karten-Vorverkaufsstart: Reinhold Beckmann zu Gast

Freitag, 09.09.2022

19:00 Uhr, Stadthalle Ludwigslust



Reinhold Beckmann - ein Singer/Songwriter mit Herzblut und feinem Gespür für gutes Storytelling. Charmant, nachdenklich und angenehm selbstironisch. Und immer ganz dicht dran an seinem Publikum. Am 9. September 2022 tritt er um 19:00 Uhr in der Stadthalle Ludwigslust auf. Reinhold Beckmann holt die Menschen ab mit seiner Musik, ist mit ihnen im Gespräch. Beindruckt mit gefühlvollen Balladen ebenso wie mit kraftvollen, fast rockigen Nummern. Was an ihm am meisten verblüfft, ist die Selbstverständlichkeit des musikalischen Auftretens. Schon sein zweites Album „Freispiel“ kommt so lässig, unbefangen und zwanglos daher, dass man glauben möchte, Reinhold Beckmann mache eigentlich schon immer Musik.

Das Reinhold Beckmann Duo steht für virtuosos Gitarrenspiel. All das zeugt von absoluter Souveränität. Der Kartenvorverkauf startet ab sofort in der Ludwigslust-Information zu den gewohnten Öffnungszeiten, Tel. 03874 - 526 251. Veranstalter ist die Stadt Ludwigslust.

KINO IM PARK

Vom 21. - 23. Juli 2022 werden in Ludwigslust Filme unter freiem Himmel gezeigt. Das Luna-Filmtheater veranstaltet in enger Kooperation mit der Stadt Ludwigslust und mit Unterstützung von 1K-VA und Tonkreis ein „KINO IM PARK“. Veranstaltungsort in diesem Jahr ist die Freilichtbühne auf dem Skaterplatz an der Stadthalle Ludwigslust. Nach einem kleinen Vorprogramm werden die Filme am 21., 22. und 23.07.2022 mit Einbruch der Dunkelheit gezeigt. Das Filmprogramm und weitere Details werden in Kürze im Luna-Filmtheater, im Internet und im nächsten Stadtanzeiger angekündigt.

Bei allen Anwohnerinnen und Anwohner bedanken wir uns für Ihr Verständnis.

Weitere Informationen erhalten Sie beim: Luna Filmtheater Ludwigslust, Tel. 03874 570 290



Die Naturforschende Gesellschaft Mecklenburg

lädt zur Botanische Wanderung in den Schlosspark am 19.07.2022

Interessenten treffen sich um 18.00 Uhr am Natureum neben dem Schloss.

Die Wanderung führt in die nähere Umgebung des Schlosses. Vorgestellt werden vor allem die oft unscheinbaren und kaum beachteten Pflanzen der kleinen Welt am Wegesrand. Die Teilnehmer werden überrascht sein, wie viele inter-

essante Dinge es auch über häufige und allgemein bekannte Pflanzen zu berichten gibt. Wer weiß z. B. heute noch, dass die Wurzel des Natternkopfes früher gegen den Biss giftiger Schlangen angewandt wurde oder der Spitz-Wegerich ein gutes Mittel gegen juckende Insektenstiche ist? Die Mitwandernden erfahren bei vielen Pflanzenarten außer dem wissenschaftlichen Pflanzennamen mit seiner Bedeutung auch etwas über fast vergessene volkstümliche Namen. Hinter der Namensgebung verbergen sich oft kuriose oder spannende Ge-

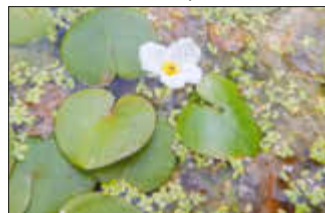
schichten. Die Wanderung dauert etwa 1,5 Stunde. Geleitet wird sie von dem über die Grenzen Mecklenburg-Vorpommerns hinaus bekannten Botaniker Heinz Sluschny aus Schwerin.

Der Unkostenbeitrag beträgt für Mitglieder der NGM 2 €, für Gäste 3 €.

H. Sluschny



Der Wiesen-Knöterich (*Polygonum bistorta*) ist im Schlosspark Ludwigslust sehr selten.



Der Froschbiss (*Hydrocharis morsus-ranae*) ist an den Schloßsteichen zu finden.



Die Gemeine Braunelle (*Prunella vulgaris*) wächst unscheinbar in vielen Rasenflächen. Fotos: U. Jueg

Einladung zum Schlosskonzert

Samstag 23.07.2022

18:00 Uhr, Schloss Ludwigslust, Goldener Saal

Das Stuttgarter Kammerduo hat sich 2010 gefunden. Durch zahlreiche erfolgreiche Konzerte in Deutschland, der Schweiz, in Frankreich, Italien und den USA konnte sich dieses Ensemble fest etablieren. Schon 2015 wurden die jungen Künstler als Stipendiaten in den Jehudi Menuhin Verein Live Music Now Stuttgart e. V. aufgenommen. Im Jahr 2019 hat das Duo im Rahmen des Felix Mendelssohn Bartholdy Hochschulwettbewerbs erstmals eine CD eingespielt.

Den besonderen Zauber der beiden Künstler macht aus, dass sie „...einganz besonderes Einvernehmen als Duo haben, musikalisch wie menschlich ... dass beide dabei ihr eigenes Profil ganz einbringen, statt es anpassend aufzugeben. Das gehört zur kammermusikalischen Spitzen-Formation.“ (Stuttgarter Nachrichten).

Die Geigerin Rosa Neßling ist Gewinnerin nationaler und interna-



tionaler Wettbewerbe. Derzeit studiert sie im Konzertexamen in Weimar. Als Orchestermusikerin hatte Rosa Neßling einen Zeitvertrag in den 1. Violinen des Staatsoρχesters Stuttgart und war in der Saison 18/19 Praktikantin in den 1. Violinen des SWR Symphonieorchesters unter Teodor Currentzis. 2020/21 war sie Aushilfe im Gür-

zenich Orchester Köln und dem MDR Sinfonieorchester. Ab August 2021 hat sie die Position als stellvertretende Konzertmeisterin am Anhaltischen Theater Dessau inne. Sebastian Fritsch gewann aktuell den 2. Preis des George Enescu International Competition, 2019 den renommierten Deutschen Musikwettbewerb mit Publikums-

preis und den 1. Preis des Felix Mendelssohn-Bartholdy-Hochschulwettbewerbs. Darüber hinaus ist er 1. Preisträger des TONALI Cellowettbewerbs 2018, bei dem er ebenfalls den Publikumspreis, den Mariinsky-Sonderpreis sowie den Saltarello-Preis erhielt. Er studierte in Weimar. Zurzeit setzt er sein Studium an der Kronberg Academy bei Wolfgang Emanuel Schmidt fort. Seit August 2021 ist er als Konzertmeister der Violoncelli in der Sächsischen Staatskapelle Dresden tätig. Sebastian Fritsch spielt ein Cello von Thorsten Theis, welches ihm von der Karl Schlecht Stiftung zur Verfügung gestellt wird. Eintrittskarten erhalten Sie im Vorverkauf an der Kasse im Schloss Ludwigslust. (571912). Wir danken der Kulturstiftung des NDR und der Stiftung der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin für die finanzielle Unterstützung.

Gewächshaus wird zur Kunstgalerie

Pfingsten ist seit vielen Jahren ein Wochenende im Zeichen der Kunst. Viele Kunstschaaffende haben im Rahmen von KunstOffen ihre Galerien, Werkstätten und Ateliers für Kunstinteressierte geöffnet. Man kann Kunst in allen Variationen an unterschiedlichsten Orten genießen. Ungewöhnlich ist sicher die Nutzung eines Gewächshauses als Kunstgalerie.

In der Gärtnerei am Schloss Ludwigslust hat man dieses Projekt gewagt. Am Pfingstsonntag fand dort die Vernissage der LUPINALE 2022 statt. Gezeigt werden Positionen zeitgenössischer Kunst von verschiedenen Künstlern aus Mecklenburg-Vorpommern. Die LUPINALE ist ein zentrales Förderprojekt des Landkreises LUP - konzipiert und realisiert vom

Kulturforum Pampin in Kooperation mit dem Kunst-Kulturrat-LUP und den Aktionsgruppen vor Ort. Das Gewächshaus in Ludwigslust ist nicht der einzige Standort für die LUPINALE, aber ein ganz besonderer. Bis zum 11. September 2022 kann man Dienstag bis Sonntag von 14:00 bis 17:00 Uhr dies aktuellen Kunstwerke anschauen. Die Ausstellung wird zu

einer Erkundungstour, denn jeder Besucher wird auf eigene Art und Weise Zugang zu den Kunstobjekten finden. Heutige Kunst kommt häufig provozierend, politisch und abstrakt daher - nicht immer leicht zugänglich, aber gerade das kann sehr inspirierend sein. Ein Besuch lohnt sich unbedingt.

Günther Schulz

Handgemacht Märkte

50 AUSSTELLER

Schwerin vorm Schloss

Platz an der Siegestsäule

Handgemacht

KUNST HANDWERK & LECKERE DINGE zum Schlossfest

www.khw-markt.de

17.-19. Juni

DA KRÄHT JEDER HAHN NACH!

Design-Armaturen und Traumbäder gibt's bei uns!

Badausstellung Neustadt-Glewe

Gewerbegebiet am Brenzer Kanal
19306 Neustadt Glewe · Tel.: 038757/520-0 www.Friedrich-Lange.de

augenoptik BRINKMANN

Kirchenstraße 10
19300 Grabow
Tel: 0 38 75 6 / 3 77 48

- Mo + Di 9:00 – 18:00 Uhr
- Do + Fr 9:00 – 18:00 Uhr
- Mi 9:00 – 13:00 Uhr
- Sa 9:00 – 12:00 Uhr

Bei uns: Passbilder sofort!

- Sehberatung
- Contactlinsenanpassung
- Führerscheinsehtest
- Augenglasbestimmung
- vergrößerte Sehhilfen
- Uhrenbatteriewechsel

Tag Der Städtebauförderung

Klimaintelligent und zukunftsfähig

Beim diesjährigen Tag der Städtebauförderung am 14. Mai lenkten die Stadtplaner in Ludwigslust den Blick insbesondere auf die öffentlichen (Frei) Räume und damit die Arbeit von Landschaftsarchitekt*innen und Stadtplaner*innen.

Unter dem Motto „Ludwigslust klimafit“ lag der Fokus auf den stadtklimatischen Qualitäten

verschiedener Freiflächengestaltungen und Sanierungsprojekte der Altstadt.

Bei einem Streifzug entlang von Schloßstraße, Bleiche, Schloßgarten und Bassin konnte die Entwicklung der letzten 30 Jahre mit ihren stadtklimatischen Auswirkungen unter die Lupe genommen werden. Interessante Gesprä-

che mit Besucher*innen und Ludwigsluster*innen spannten sich um den hiesigen Gebäudebestand, den künftigen Umgang mit urbanen Grünflächen, Materialien, mit denen vor Ort gebaut und Räume und Orte gestaltet werden sowie deren entscheidender Einfluss auf unsere Lebenswelt.

Für das leibliche Wohl war bes-

tens gesorgt beim Picknick auf dem Rathaushof, für die Fitness sorgte die fröhliche Radeltour von Grabow nach Ludwigslust, auf der bei guten Gesprächen wieder kräftig in die Pedale getreten wurde.

Vielen Dank allen Ludwigsluster*innen und Besucher*innen, wir freuen uns bereits auf Sie in 2023.

Willkommen zum Tag der Architektur 2022

Das letzte Juniwochenende ist wieder dem aktuellen Bauen in Mecklenburg-Vorpommern gewidmet.

Trotz pandemischer Nachwehen wird in diesem Jahr am Veranstaltungswochenende erstmals wieder in gewohnter Art qualitätvolle Baukultur direkt vor Ort sichtbar gemacht.

In Ludwigslust lädt ein drei Großprojekte starkes Programm am 25. + 26. Juni zu Besichtigungen vor Ort ein. Führungen über die Baustelle des Grundschulneubaus in Techentin, in einer Musterwohnung im 2. Bauabschnitt des Wohnungsneubaus der VEWOBA an der Suhrlandstraße sowie auf der Baustelle des Projektes Campus Ludwigslust in der Garnisonsstraße geben Einblicke in das laufende Baugeschehen und ermöglichen individuelle Architekturerfahrungen. Die beteiligten Architekturbüros und die Bauherr*innen lassen interessierte Besucher*innen

hinter die Kulissen schauen und zeigen die große Bandbreite ihres Schaffens.

Wir laden ein, am 25. + 26. Juni die Ressource Architektur mit Neugier zu entdecken.

Tagesprogramm Ludwigslust

Neubau Mehrfamilienhäuser - Parkviertel Ludwigslust

Planung: KEIPKE ARCHITEKTEN BDA

Wann: Samstag, 25.06.2022, 10:00 11:00 Uhr

Wo: Baustelle Suhrlandstraße 1 - 3, 19288 Ludwigslust Teilnahme ohne Voranmeldung möglich.

Führung Neubau Grundschule Techentin

Wann: Samstag, 25.06.2022, 14:00 Uhr und Sonntag, 26.06.2022, 10:00 Uhr

Wo: Schulstraße 5, 19288 Ludwigslust, Baustelle OT Techentin,



Visualisierung Innenhof Mehfamilienhäuser Parkviertel

Einfahrt zur Schule Teilnahme ohne Voranmeldung möglich.

Campus Ludwigslust: Wohnen & Arbeiten - Gespräch & Baustellenbegehung

Planung: B+K Sven Buck+Partner Freischaffende Architekten Wann: Sonntag: 26.06.2022, 11:00 Uhr

Wo: Baustelle Bürgermeister-Brandenburg- Straße 20 - 22, 19288 Ludwigslust Teilnahme ohne Voranmeldung möglich.

Das Programm finden Sie online bereits auf der Internetseite der Architektenkammer MV unter Tag der Architektur. Ein Flyer ist in Vorbereitung.

Gegen drei Sorgen: Eine Versicherung.

Seit 1986 bewährt: Die Erweiterte Haushaltsversicherung mit dreifachem Schutz. Denn neben Ihrem Hausrat sind auch Ihr Reisegepäck sowie alle im Haushalt lebenden Personen im Bereich Privat-Haftpflicht abgesichert. Ich berate Sie gerne.



Michael Guse

Generalvertretung der Allianz Schloßstr. 27 19288 Ludwigslust

agentur.guse@allianz.de www.allianz-guse.de

Tel. 0 38 74.4 90 92 Fax 0 38 74.66 52 02

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do 9.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 18.00 Uhr
Mi., Fr. 9.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 15.00 Uhr



Ihr zuverlässiger Partner in der Region



An der B5 | Neu-Karstädter-Weg 17 | 19300 Grabow
Telefon 038756/70077 | www.sagewitz.de

Juni	Veranstaltungen	Ort/Veranstalter/Karten-VVK
06.06. - 11.09.2022	LUPINALE: KUNST-/KULTUR-SOMMER 2022 SÜDWEST-MECKLENBURG „Zeitenwende: Blickwinkel - Sichtfelder - Lichtblicke“	Gewächshaus der PG Storchennest Friedrich-Naumann-Allee 26 / das kulturforum PAMPIN in Kooperation mit dem KreisKunstKulturRat-LUP
17. - 19.06.2022	Lindenfest	Schlossstraße / Music Eggert Veranstaltungstechnik c/o Stadt Ludwigslust
18.06.2022 09:15 Uhr	Eh. Interzonen-Sonderzug: Mit der Schnellzug-Dampflok 01 509 von Hamburg-Altona nach Berlin (Halt im Bhf. LWL)	Bhf. Ludwigslust / AG NostalgieZugReisen GmbH/ Auskünfte u. Buchungen, Tel. 02041 34 84 668
18.06.2022 11:00 bis 17:00 Uhr	Kinder- und Familienfest	Lindenstraße/ Breite Straße / Stadt Ludwigslust, Tel. 03874 526 252
18.06.2022 10:00 Uhr	Kinderflohmarkt	Lindencenter (Außenpassage) / Werbegemeinschaft des Lindencenters LWL / Eintritt frei
18.06.2022 16:00 Uhr	Speedway Junioren Rennen EM	Motodrom (Rennbahnweg) / Motorsportclub MC Ludwigslust e. V.
19.06.2022 09:00 Uhr	37. Ludwigsluster Schlossgartenlauf	Schlosspark / SG 03 Ludwigslust/Grabow e. V. Abt. Leichtathletik / Anmeldung unter www.tollense-timing.de
19.06.2022 13:00 Uhr	Verkaufsoffener Sonntag	Stadtgebiet
23.06.2022 12:30 Uhr	Halt der HANSE-Tour Sonnenschein - Radeln für den guten Zweck!	Schloßplatz / Förderverein Hanse-Tour-Sonnenschein e. V.
23.06.2022 17:00 Uhr	Willkommens-Stammtisch	Orangerie Ludwigslust / Stadt Ludwigslust / Anmeldung unter Tel. 03874 526 126
24.06.2022 16:30 Uhr	Mittsommer am Alten Forsthof	Haus der VS / Veranstalter: Volkssolidarität Südwestmecklenburg e. V.
24.06.2022 20:00 Uhr	Konzert mit Giora Feidmann und Sergej Tcherepanov	Stadtkirche / MACC Management GmbH/ alle bekannten VVK-Stellen
25.06./26.06.	Tag der Architektur Neubau Mehrfamilienhäuser - Parkviertel 25.6., 10 - 11 Uhr Suhrlandtstraße 1 - 3 Führung Neubau Grundschule Techentin 25.6., 14 Uhr u. 26.6., 10 Uhr Schulstraße 5 Campus Ludwigslust: Wohnen & Arbeiten 26.6., 11 Uhr BGM.-Brandenburg- Straße 20 - 22	Stadtgebiet / Veranstalter: Architektenkammer MV c/o Stadt LWL / Eintritt frei (ohne Anmeldung)
26.06.2022 13:00 Uhr	„Blaulichttag“ - Rettungsdienste stellen sich vor	Kirchenplatz / Veranstalter: Landkreis LUP
30.06.2022 19:00 Uhr	Comedy mit Mirja Regensburg „Im nächsten Leben werd' ich Mann!“	Stadthalle / Stadt Ludwigslust / Ludwigslust-Information, Tel. 03874 526251
Juli	Veranstaltungen	Ort/Veranstalter/Karten-vvk
02.07.2022 11:00 Uhr	Öffentliche Stadtführung durch Ludwigslust	Treffpunkt: Stadtmodell (Rathaus) / Stadt Ludwigslust / Anmeldung in der Ludwigslust-Info, Tel. 526251
02.07.2022 17:00 Uhr	Konzert „Vergnügte Seelenlust - von Glaube, Liebe und Hoffnung“	Stadtkirche / Ev.-Luth. Stadtkirchengemeinde Ludwigslust / Ludwigslust-Information, Tel. 526251
19.07.2022 18:00 Uhr	Botanische Exkursion „Kleine Welt am Wegesrand“ - in das Umfeld des Schlosses	Natureum / Naturforschende Gesellschaft Mecklenburg / Abendkasse

Änderungen vorbehalten!

Stand: 30.05.2022

Das Veranstaltungsprogramm wird von uns mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch sind Termin- und Programmänderungen möglich. Für die Richtigkeit der Angaben können wir keine Gewähr übernehmen. Der jeweilige Veranstalter ist verantwortlich für die Einhaltung der zu dem Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden Corona-Schutzverordnungen des Landes MV. Die entsprechende Regelung zur Rückgabe bzw. Umwandlung gekaufter Eintrittskarten/Tickets erfahren Sie beim jeweiligen Veranstalter.

Wir informieren Sie darüber auf unserer Website unter www.ludwigslust.de/kultur-und-tourismus

Kundencenter der SVZ, Ludwigslust, Schweriner Str. 7 - 9

Tel.: 03874 4200 -8530 oder -8532 * Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. u. Fr., 09:30 - 14:00 Uhr, Mi. 12:00 - 16:30 Uhr

Kartenvorverkauf für deutschlandweit stattfindende Veranstaltungen

Ludwigslust-Information, Schloßstraße 36, Tel.: 03874 526 -251, E-Mail: tourismus@ludwigslust.de

Öffnungszeiten Hauptsaison: Mo., Do., Fr. 10:00 bis 16:00 Uhr, Di. 10.:00 bis 18:00 Uhr, Mi. 10:00 bis 13:00 Uhr, Sa. / So. 10:00 bis 15:00 Uhr (nur tour. Beratung)

famila Ludwigslust, Ludwigslust, Käthe-Kollwitz-Str. 2 c

Tel.: 03874 -25060 * Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 08:00 - 20:00 Uhr

Kartenvorverkauf für deutschlandweit stattfindende Veranstaltungen